



Sammlung Theaterzettel

Die Hermannsschlacht

Kleist, Heinrich von

1925-05-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 274

Donnerstag, den 14 Mai 1925

Miete B, Nr. 32

Die Hermannsschlacht

Ein Drama von Kleist (11 Bilder)
In Szene gesetzt von Francesco Gioli
Bühnenbilder von Heinz Grete
Musik von Herbert Windt

Personen:

Hermann, Fürst der Cherusker	Rudolf Wittgen
Thusnelda, seine Gemahlin	Hedwig Lillie
Rinold } seine Knaben	Elfriede Zuhoff
Abelhart }	Otilie Wendelich
Eginhart, sein Rat	Karl Neumann-Hoditz
Luitgar } dessen Söhne, seine	Richard Eggarter
Astolf } Hauptleute	Ernst Gladek
Egbert, ein cheruskerischer Anführer	Georg Köhler
Gertrud } Frauen Thusneldas	Else von Seemen
Bertha }	Emma Schönfeld
Marbod, Fürst der Sueven, Verbündeter des Hermann	Hans Godek
Attarin, sein Rat	Fritz Linn
Komar, ein suevischer Hauptmann	Ernst Langheinz
Wolf, Fürst der Katten	Josef Kentert
Thuiskomar, Fürst der Sikambrier	Georg Köhler
Dagobert, Fürst der Marsen	Mißvergnügte
Selgar, Fürst der Bructerer	Ernst Langheinz
Fust, Fürst der Cimbern	Fritz Linn
Guelkar, Fürst der Nervier	Verbündete der Römer
Aristan, Fürst der Ubier	Josef Kentert
Quintilius Varus, römischer Feldherr	Harry Bender
Ventidius, Legat von Rom	Willy Birgel
Scäpio	Wilhelm Kolmar
Septimius, römischer Anführer	Robert Vogel
Tenthob, ein Waffenschmied	Anton Gaugl
Gilberich, ein Zwingervärter	Walter Felsenstein
Eine Alraune	Eugen Felber
Marbods Hauptmann	Friedrich Meyer
Ein Greis	Julie Sanden
Ein Cherusker	Franz Bartenstein
Ein Cherusker	Karl Zöllner
Ein römischer Feldherr	Hermann Trembich
Ein römischer Hauptmann	Alfred Landory
Ein Römer	Walter Sack
Eine Mutter	Willy Kölsch
Ein Mädchen	Ado van Nehenbach
Erster } Cherusker	Elise de Lauf
Zweiter }	Selene Leybenius
Ein Varde	Robert Walden
Sally	Josef Viktor
	Hugo Boiffin
	Johanna Trembich

Dirigent der Bühnenmusik: Karl Klauß

Spielwart: Harry Bender

Szenische Einrichtung: Theatermeister Max Aisinger und Jean Geißler

Kostümliche Einrichtung: Garderobeinspektor Karl Moll und Johanna Kalter

Beleuchtung: Oberbeleuchter Stephan Benter und Peter Schneider

Die große Pause wird durch Lichtzeichen bekanntgegeben
Etwaigen Hervorrufen leisten die Darsteller erst nach Stückschluß Folge

Krant: Else Bex, Elisabeth Grisch, Mathien Frank

Kasseneröffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Mittlere Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Handelsdruckerei KATZ, Mannheim, P 7, 4